



### Anschlussstelle

STRASSE, HAUSNUMMER - PLZ - ORT/ORTSTEIL - FLURSTÜCK

7

### Auftrag an SWW zum

Einbau von Messeinrichtungen

	Art der Anlage HH Haushalt (Wohnung) GW Gewerbe ALA Allgemeinanlage WSA Wärmespeicheranlage WPA Wärmepumpenanlage EMOB Elektromobile EEA Erzeugungs-/ Einspeiseanlage BS zeitl. befristeter Anschluss (Baustrom)	Benötigte Art der Messeinrichtung		Zählerplatz DPB: mit Dreipunkt- festigung Sonstiges	Überstrom- schutzeinrichtung Zählerplatz (Bauform und Nennstrom ent- sprechend TAB) [A]	Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
		WS: Wechselstromzähler DS: Drehstromzähler ZDS: Zweitarifdrehstromzähler ZRZ: Zweirichtungszähler MAX: Maximumzähler LZ: Lastgangzähler W: Wandler TSG: Tarifschaltgerät	Anzahl			
1						
2						
3						
4						

Wechsel Messeinrichtungen     Verlegung Messeinrichtungen     Ausbau Messeinrichtungen     Wechsel Schaltgerät/Tarifprog.

	Zählpunktbezeichnung/ Eigentumsnummer (Zählernummer)	Art der Mess- einrichtung WS; DS; ZDS; ZRZ; MAX, LZ; W; TSG Erläuterung der Abkürzungen siehe Einbau Messeinrichtung	Wechsel gegen	Zählerplatz DPB: mit Dreipunkt- befestigung BKE: mit Befesti-gungs- und Kontaktierungs- einheit (für eHZ) Sonstiges	Überstromschutzzei- nrichtung Zählerplatz (Bauform u. Nennstrom entsprechend TAB) [A]		Bemerkung (z. B. Name des Anschlussnutzers)
					bisher	neu	
1							
2							
3							
4							

8

### Anbringungsort der Messeinrichtung

Zählersäule     HA-Raum nach DIN 18012     \_\_\_\_\_

### Angabe zum Zählerplatz

nach DIN 43870     \_\_\_\_\_

9

Für Anschlussnehmer, Anschlussnutzer und deren Beauftragte gelten für den Netzanschluss und die Anschlussnutzung zur Entnahme elektrischer Energie im Niederspannungsnetz die „Niederspannungsanschlussverordnung (NAV)“ und die Ergänzenden Bedingungen der SWW zur NAV“. Für Letztverbraucher, die nicht an das Niederspannungsnetz angeschlossen sind, gelten „Allgemeine Bedingungen der SWW zum Netzanschluss und dessen Nutzung für die Entnahme von Elektrizität (AB-NA)“. Für Anschlussnehmer und Anschlussnutzer mit Erzeugungsanlagen sowie deren Beauftragte gelten „Technische Mindestanforderungen der SWW zum Netzanschluss und dessen Nutzung (TMA)“ und „Allgemeine Bedingungen der SWW für Erzeugungsanlagen zum Netzanschluss und dessen Nutzung zur Entnahme und Einspeisung elektrischer Energie (AB-E)“. Für unterbrechbare Verbrauchseinrichtungen gilt unabhängig von der Netzebene darüber hinaus die Ziffer 6 der Ergänzenden Bedingungen zur NAV der SWW. Sofern die SWW die Messeinrichtungen betreibt, gelten für den Messstellenbetrieb mit modernen Messeinrichtungen und intelligenten Messsystemen „Allgemeine Bedingungen des grundzuständigen Messstellenbetreibers SWW zum Messstellenbetrieb (AB-MSB)“. Die vorgenannten Bedingungen gelten in der jeweils aktuellen Fassung und sind im Internet unter [www.stadtwerke-werdau.de](http://www.stadtwerke-werdau.de) veröffentlicht. Hiermit wird SWW um ein Angebot oder Bestätigung eines Vertragsverhältnisses gebeten und/oder mit einer Inbetriebsetzung, Abnahme zur Inbetriebsetzung oder Zählermontage beauftragt.

Für die Erhebung, Speicherung und Verarbeitung der personenbezogenen Daten gilt unsere Datenschutz-Information, die Sie unter folgendem Link einsehen und abrufen können: [www.stadtwerke-werdau.de](http://www.stadtwerke-werdau.de). Die hier benannten Dokumente wurden zur Kenntnis genommen und werden auf Wunsch gern zugesandt.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNEHMER	ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT ANSCHLUSSNUTZER

10

### Zustimmung des Grundstückseigentümers, bitte ausfüllen, wenn Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer

FIRMA / NAME, VORNAME			
STRASSE, HAUSNUMMER	PLZ	ORT	
TELEFONNUMMER	TELEFAX	E-MAIL	

Für Zwecke der örtlichen Versorgung (Niederspannungs- und Mittelspannungsnetz) lässt der Grundstückseigentümer gemäß § 12 NAV bzw. TMA das Anbringen und Verlegen von Leitungen zur Zu- und Fortleitung von Elektrizität, das Anbringen von Leitungsträgern und sonstigen Einrichtungen sowie erforderliche Schutzmaßnahmen unentgeltlich über sein(e) Grundstück(e) zu. Die vorgenannten Bedingungen sind im Internet unter [www.stadtwerke-werdau.de](http://www.stadtwerke-werdau.de) veröffentlicht und werden auf Wunsch zugesandt.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT DES GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERS

11

### Elektrofachbetrieb/Elektrofachkraft

FIRMENSTEMPEL

FIRMA / NAME, VORNAME	EINGETRAGENES INSTALLATIONSUNTERNEHMEN BEI VERTEILNETZBETREIBER
STRASSE, HAUSNUMMER	AUSWEISNUMMER
PLZ    ORT	E-MAIL
TELEFON    TELEFAX	ORT, DATUM    UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT

**Erläuterung:** Die aufgeführte(n) elektrische(n) Anlage(n) ist/sind unter Beachtung der geltenden behördlichen Vorschriften oder Verfügungen und nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, den gültigen Technischen Anschlussbedingungen (TAB) der SWW, den Unfallverhütungsvorschriften und/oder sonstigen besonderen Vorschriften/Vorgaben der SWW von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung sind dokumentiert. Die Anlage kann in Betrieb gesetzt werden.

ORT, DATUM	UNTERSCHRIFT DER ELEKTROFACHKRAFT